

Ausgabe 15/2010 vom 05.11.2010

**Herausgeber:**

Gemeinde Thiersee

ZUGESTELLT DURCH POST.AT  
AMTLICHE MITTEILUNG

## Diverse Informationen.....

### „Defibrillator“ Infoabend der Bergwacht

Die Bergwacht Ortsstelle Thiersee hat die Anschaffung eines „Defibrillators“ organisiert (zum größten Teil wurde das Geld durch Sponsoring aufgebracht).

Ein Defibrillator (Schockgeber) ist ein medizinisches Gerät zur Defibrillation und Kardioversion. Es kann durch gezielte Stromstöße Herzrhythmusstörungen wie Kammerflimmern, Kammerflattern, Vorhofflattern udgl. beenden.

Dieses Gerät wird beim Vereinsgebäude in Landl (Bereich Bergwachtheim) aufgestellt und steht im Bedarfsfalle für Jedermann zur Verfügung.

Ein Defibrillator ist grundsätzlich (auch für den medizinischen Laien) einfach zu bedienen. Trotzdem sind gewisse grundsätzliche Informationen über dieses Gerät von Vorteil.

**Die Bergwacht Ortsstelle Thiersee lädt daher alle Interessierten zu einem diesbezüglichen Informationsabend am Freitag, 19. November 2010 um 19.30 Uhr beim Bergwachtheim in Landl (Vereinsgebäude) herzlich ein.**

### Sammelplatz für Grün- und Strauchschnitt sowie Bauschutt im Winter geschlossen

Es wird wieder darauf hingewiesen, dass der Sammelplatz für Grün- und Strauchschnitt sowie Bauschutt beim Höckenbauern ab Wintereinbruch wieder geschlossen ist.

### Gewässer „Thiersee“ Untersuchungen - Maßnahmen

Inzwischen liegt auch von Dipl.-Ing. Josef Weissbacher der Endbericht über die

„*Erhebung von Nährstoffeintragsquellen sowie über deren Einflüsse auf die Nährstoffbalance in den Einzugsgebieten des Thiersees sowie eines daraus resultierenden Konzeptes zur Reduktion der Nährstoffeinträge*“ vor.

Der Endbericht über die

„*Limnologische Untersuchung des Thiersees 2009/2010*“ durch die ARGE Limnologie aus Innsbruck (Dr. Pfister) liegt bereits länger vor.

Infolge der gutachtlichen Untersuchungen wurde von Herrn Dipl.-Ing. Weissbacher in Zusammenarbeit mit Herrn Dr. Pfister ein Maßnahmenkatalog zur gewässerökologischen Sanierung des Thiersees erarbeitet.

In der Einleitung dieses Maßnahmenkataloges (Zielsetzung) wird zusammenfassend festgestellt, dass der vorliegende Maßnahmenkatalog eine Handlungsanleitung zur Erhaltung bzw. Verbesserung der Gewässerökosysteme im Einzugsbereich des Thiersees geben soll.

Auf Grund der von der ARGE Limnologie festgestellten Nährstoffbelastung

- „*es herrschen annähernd eutrophe Verhältnisse am Thiersee*“ und
- „*der ökologische Zustand wird als mäßig gemäß Wasserrahmenrichtlinie bewertet*“

wird empfohlen, Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässerqualität zu setzen.

Gemäß Einschätzung der ARGE Limnologie ist die Situation derzeit noch mit vergleichsweise einfachen und vorbeugenden Maßnahmen beherrschbar. Ein akuter und dringender

Handlungsbedarf besteht derzeit nicht, weshalb sofortige und teure technische Maßnahmen noch nicht geboten erscheinen.

Die Zubringer weisen in den erhobenen Analysen keine dramatischen Belastungen auf. In Summe ergibt sich ein Bild einer diffusen, aber merklichen Nährstoffbelastung.

Die Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebserhebung zeigen Risikopotentiale aus der landwirtschaftlichen Düngewirtschaft im gesamten Einzugsbereich des Thiersees auf. Dies hängt u.a. mit dem hohen Anteil aquatisch beeinflusster landwirtschaftlich genutzter Böden im Einzugsbereich des Sees zusammen. Wegen dieser Grundbedingungen haben auch einzelne landwirtschaftliche Betriebe mit ihrer Wirtschaftsweise ein hohes Einwirkungspotential. Über die Landwirtschaft kann daher eine Absenkung der Phosphatgrundlast erfolgen.

Zudem zeigt sich ein erhebliches Risikopotential aus dem hohen Anteil an direkter Siedlungstätigkeit in Seenähe an. Daraus können sowohl direkte Einträge über belastete Oberflächenabwässer als auch nicht näher identifizierbare diffuse Einträge erfolgen.

Die Maßnahmen sollten sich vor allem auf

- ein Ausschalten von Nährstoffeinträgen aus einzelnen stärker belasteten Zubringern,
- eine Reduktion von Risiken aus der landwirtschaftlichen Bewirtschaftung und
- eine Reduktion erkennbarer diffuser Quellen konzentrieren.

Der Umsetzungshorizont ist mittel- und langfristig. Die Maßnahmen sollten jedoch unmittelbar in Angriff genommen werden.

In diesem Maßnahmenkatalog werden auch konkrete Maßnahmen nach Dringlichkeitsreihung vorgeschlagen, wie z.B.:

- Gründung einer ARGE „Thierseesanie rung und Ausarbeitung eines Seevertrages“.
- Laufende Aufklärung der Landwirte und der Bevölkerung.
- Technische Maßnahmen an den stark belasteten Zubringern.
- Ausarbeitung von Düngeplänen.
- Dichtheitsprüfung aller Güllegruben in Gewässernähe.
- Ausbau der Gülleraumkubatur bei den Betrieben mit knappen Fassungsvermögen.
- Laufende Verbesserung des Informationsstandes über die Gewässerökosysteme und ihre Wasserwege durch Digitalisierung des Gewässernetzes und der Leitungssysteme.

Die Endberichte sowie der Maßnahmenkatalog wurden an alle behördlichen Fachabteilungen (Wasserrecht, Wasserwirtschaft, Naturschutz) sowie auch an den Eigentümer des Thiersees (Egger Michael) weitergeleitet. Von der Bezirkshauptmannschaft Kufstein, Abt. Wasserrecht, wird in nächster Zeit eine Besprechung anberaumt, bei welcher dann die vorliegenden Gutachten sowie der Maßnahmenkatalog besprochen und die weitere Vorgangsweise festgelegt werden wird.

Weitere Informationen werden folgen.

## Stellenangebote.....

Die **Schischule Thiersee** sucht für die kommende Wintersaison 2010/11

- Saisonschilehrer/innen
- Aushilfslehrer/innen
- Snowboardlehrer/innen
- Langlauflehrer/innen

Einschulung und Vorbereitungskurse finden an den Dezember-Wochenenden statt.

Auskünfte unter Tel.Nr.: 0664/5050146 (Thomas Trainer)

## Wohnungen.....

**Dachgeschoßwohnung im Bereich Vorderthiersee (Lechnergasse)** zu vermieten (60 m2 mit Terrasse und Balkon – geeignet für 2 Personen).

Kontaktaufnahme unter Tel.Nr.:  
0664 / 611 64 65 oder 05376 / 5765

## Baugrundstücke.....

**Baugrundstücke** im Bereich der „**Birchmoossiedlung**“ in **Mitterland** zu verkaufen.

Weitere Informationen unter Tel.Nr.:  
0512 / 520 61-0 (Gemeinn. Hauptgenossenschaft des Siedlerbundes, Ing.-Ettel-Straße 11, 6020 Innsbruck)

## Fundsachen.....

Fundzeit	Fundort	Fundgegenstand
14.10.2010	Stallenalm	1 Stützrad (vermutlich von einem Anhänger)
15.10.2010	Gehweg Kirchenwirt in Richtung WE Kirchdorf	1 Goldkette mit Anhänger
28.10.2010	Bereich Passionsspielhaus	1 Ohrhörer für Freisprech-einrichtung

## Sonstiges.....

Im Rahmen der Kursreihe für pflegende Angehörige findet am **Mittwoch, 17. November 2010** von 19 bis 21 Uhr im Vortragssaal des Bezirkskrankenhauses Kufstein ein weiterer Kursabend statt.

Thema:

„Pflege & Hilfe für desorientierte, ältere Menschen“  
(wenn die Handtasche im Kühlschranks steht ...)

Teilnahme und Eintritt frei!

**Einladung zum 15. Seniorentreff  
am Mittwoch, 1. Dezember 2010 um 14 Uhr**

beim Kirchenwirt in Vorderthiersee

**Thema:** „Einstimmung in den Advent“

Hirtenspiel mit der 1. Klasse der Volksschule Vorderthiersee unter der Leitung von Lehrerin Irmgard Kaindl.

Im Jänner fällt der Seniorentreff aus.

## Anträge, Anfragen und Allfälliges:

### Zusätzliche Postautofahrt von Vorderthiersee nach Hinterthiersee:

Vor einiger Zeit wurde angeregt, dass um ca. 12.40 Uhr eine zusätzliche Postautofahrt von Vorderthiersee nach Hinterthiersee eingeschoben werden soll (insbesondere Schülerbeförderung).

Man hat diese Anregung an die Inntaler Omnibus Betriebs-gmbH und an den Verkehrsverbund mit Erfolg weitergeleitet.

### **Erlassung eines allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes im Bereich des Grundstückes 1533/6 (Thaler Hannes und Gruber Michaela – Baugrund im Bereich des Unterbichlfeldes) – Auflage zur öffentlichen Einsichtnahme und Beschlussfassung:**

Von Thaler Hannes und Gruber Michaela wurde für das Baugrundstück 1533/6 in Hinterthiersee (Bichlsiedlung) um die Erlassung eines Bebauungsplanes angesucht (Festlegung einer Höhenlage).

#### Der Gemeinderat hat beschlossen

- a) die Auflage des Entwurfes über die Erlassung des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes im Bereich des Grundstückes 1533/6 zur öffentlichen Einsichtnahme und
- b) zugleich die Beschlussfassung in vorgenanntem Sinne, wobei dieser Beschluss jedoch erst rechtswirksam wird, wenn während der Auflage- und Stellungnahmefrist gemäß den Bestimmungen des TROG 2006 keine Stellungnahmen abgegeben werden.

Dieser Beschluss ist dem Amt der Tiroler Landesregierung zur Verordnungsprüfung vorzulegen.

## Personalangelegenheiten:

Für die ausgeschriebene Stelle eines Mitarbeiters für den Gemeindebauhof haben sich mehrere Personen beworben.

**Die Stelle wurde an Herrn Pirchmoser Hannes, Mitterland Nr. 122, vergeben.**

## Aus dem Gemeinderat.....

### **Badeanlagen Vorderthiersee und Landl – Neuverpachtung – Zuschlagserteilung:**

Die Badeanlagen in Vorderthiersee und Landl samt Restaurationsbetrieb wurden bekanntlich für die nächsten 3 Jahre zur Neuverpachtung ausgeschrieben (April 2011 bis März 2014).

Sowohl für Vorderthiersee als auch für Landl gab es je zwei BewerberInnen.

**Auf Grund der vorliegenden Bewerbungen (Angebote), des durchgeführten Hearings und der vorgegebenen Vergabekriterien hat der Gemeinderat wie folgt entschieden:**

**Die Badeanstalt Vorderthiersee samt Restaurationsbetrieb wird an Herrn Kövari Zsolt, Grub 35, wiederverpachtet.**

**Die Badeanstalt Landl samt Buffet wird an Frau Bellinger Martina, Landl 34, neu verpachtet.**